

Förderpreis für Promberger-Ott



*Für ihre
For-
schung im
Sinne der
Brustge-
sundheit
wurde
Regina
Promber-
ger-Ott
ausge-
zeichnet.*

Foto: Privat

WIEN – Für ihre Forschung auf dem Gebiet der Brustgesundheit wurde die gebürtige Oberösterreicherin Regina Promberger-Ott (36) im Rahmen eines wissenschaftlichen Symposiums der Österreichischen Gesellschaft für Senologie (ÖGS) der Teva Ratiopharm Förderungspreis verliehen. Die habilitierte Fachärztin für Allgemeinmedizin, die derzeit eine Ausbildung zur Gynäkologin macht, untersuchte Brustkrebspatientinnen mit fortgeschrittener Erkrankung, die häufig vor der Operation eine Chemotherapie erhielten. Unklar war, ob diese Patientinnen von einer weiteren postoperativen Chemotherapie profitieren könnten. Die Preisträgerin konnte in ihrer Studie zeigen, dass dies nicht der Fall ist, daher können den Patientinnen unnötige Chemotherapien erspart werden.